



Pressemitteilung

E-Learning-Förderpreis 2017 für Lena Krämer

Psychologin erhält 5.000 Euro zur Weiterentwicklung eines kompetenzorientierten E-Prüfungsformats

Lernziele, Lernaktivitäten und Prüfungsformate konzeptionell verknüpfen: Dieses zentrale Prinzip der Hochschullehre klingt in der Theorie einfach, ist in der Praxis jedoch oft eine Herausforderung. Wie eine angemessene Lösung aussehen kann, zeigt Dr. **Lena Krämer** vom Institut für Psychologie: Sie hat für ihr Seminar „Klinisch-psychologische Intervention“ ein E-Portfolio als semesterbegleitendes Prüfungsformat entwickelt, das den Lernzielen der Veranstaltung gerecht wird. Für ihr Konzept erhält sie den E-Learning-Förderpreis der Universität Freiburg, der mit 5.000 Euro dotiert ist.

Ausgangspunkt von Krämers Überlegungen war, dass es in ihrem Lehr-Lern-Konzept nicht nur um den Erwerb und die Erweiterung von Wissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten geht: Die Studierenden sollen auch lernen, eine kritische Haltung im Umgang mit Themen einzunehmen und ihr Handeln zu reflektieren. Dies ist wichtig für das Seminarthema – das Lernziel besteht darin, dass die Studierenden die Besonderheiten der Gesprächsführung in verschiedenen therapeutischen Situationen beschreiben und einordnen können. Dabei hilft ihnen das E-Portfolio: In einer Art virtuellen, strukturierten Mappe sammeln die Studierenden auf der Online-Lernplattform ILIAS im Laufe des Semesters Dokumente, mit denen sie ihren eigenen Lernprozess dokumentieren und sich mit ihm auseinandersetzen. Am Ende steht die Aufgabe, sich mit einer selbst gewählten Frage zu befassen. Im ersten Seminar, das Krämer nach diesem Konzept hielt, war die Bandbreite dieser Fragen groß: Während für die einen Studierenden beispielsweise die

Albert-Ludwigs-Universität
Freiburg

Rektorat

Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit
und Beziehungsmanagement

Abt. Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Fahnenbergplatz
79085 Freiburg

Ansprechpartner:
Nicolas Scherger
Tel. 0761 / 203 - 4301
nicolas.scherger@pr.uni-
freiburg.de
www.pr.uni-freiburg.de

Freiburg, 03.03.2017

■ Selbsterfahrung in therapeutischen Rollenspielen im Mittelpunkt stand, fokussierten andere auf den Einsatz therapeutischer Techniken und Grundhaltungen in verschiedenen Therapiesituationen.

Nach einer erfolgreichen Pilotphase möchte Lena Krämer den Förderpreis nun dazu einsetzen, um unter anderem den Studierenden durch ein Video-Tutorial den Einstieg in das Format E-Portfolio, das vielen bislang noch wenig vertraut ist, zu erleichtern und das Konzept weiterzuentwickeln. Ziel ist, das E-Portfolio langfristig in das Spektrum von Prüfungsformaten in der Psychologie zu integrieren.

Informationen zum E-Learning-Förderpreis:

Antragsberechtigt für den Förderpreis sind Lehrende, die das Modul „Implementation“ des E-Learning-Qualifizierungsprogramms erfolgreich abgeschlossen haben. Das Preisgeld dient dazu, das Lehrprojekt zu optimieren und eine Verankerung in der Lehre zu erleichtern.

Informationen zum E-Learning-Qualifizierungsprogramm:

<https://www.rz.uni-freiburg.de/services/elearning/e-quali>

Kontakt:

Dr. Lena Krämer
Abteilung für Rehabilitationspsychologie und Psychotherapie
Tel.: 0761/203-9315
E-Mail: lena.kraemer@psychologie.uni-freiburg.de

Silke Weiß
Abteilung Hochschuldidaktik
Tel.: 0761/203-2451
E-Mail: silke.weiss@hdz.uni-freiburg.de

Dr. Nicole Wöhrle
Abteilung E-Learning
Tel.: 0761/203-4690
E-Mail: nicole.woehrle@rz.uni-freiburg.de